

# Chipkrieg: USA üben Druck auf Südkorea aus

**Washington.** Kurz vor dem Staatsbesuch des südkoreanischen Präsidenten Yoon Suk Yeol in den USA am Montag hat die US-Regierung das ostasiatische Land aufgefordert, Druck auf die heimische Chipindustrie auszuüben. Wie die *Financial Times* am Sonntag berichtete, sollten die südkoreanischen Chiphersteller Samsung Electronics und SK Hynix nach Willen der Biden-Administration von Seoul »ermutigt« werden, ihre Lieferungen nach China nicht zu erhöhen, sollte die Volksrepublik Maßnahmen gegen die US-Halbleiterfirma Micron beschließen. Demnach befürchten »US-Beamte und Geschäftsleute« eine »Vergeltungsmaßnahme« Beijings gegen das von der Regierung im vergangenen Jahr erwirkte Embargo gegen China in Bezug auf US-Technologie. Bislang gälten für Samsung und Hynix im China-Geschäft Ausnahmeregelungen, die im laufenden Jahr verlängert werden müssten. Die erweiterten Exportbeschränkungen für US-Technologie wurden im Dezember etwa auf den chinesischen Chiphersteller Yangtze Memory ausgeweitet. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449631.chipkrieg-usa-ueben-druck-auf-suedkorea-aus.html>